

Programm

Mo. 6. Mai 2024

- 14:00 Begrüßung
14:30 **Auftaktworkshop:**
»Rundgang durch unsere Gesellschaft«
16:00 Kaffeepause
16:30 **Einführungsvortrag: Wings of Hope**
»Kollektive Resilienz - eine Annäherung«
18:00 Abendessen
19:00-20:30 **Workshop: Ruth Bierdimpfl**
»Kreativer Tanz und Ritual«

Di. 7. Mai 2024

- 09:00 **Vortrag: Friederike Grüterich**
»Zusammen stark! Wie gemeinsames Engagement unsere Resilienz stärkt«
10:30 Pause
11:00 **Arbeit in Denkräumen:**
A: Dr. Hawre Zangana
»Zugänge zu Resilienz durch die Kraft des Theaters«
B: Adidal Abou-Chamat
»Resilienz und Resonanz in der Kunsttherapie«
C: Petra Vetter
»Kraft und Halt im eigenen Körper finden«
12:30 Mittagspause
14:00 **Arbeit in Denkräumen**
15:30 Kaffeepause
16:00 **Vortrag: Dr. Rainer Huhle**
»Menschenrechte als Grundlage für eine resiliente Gesellschaft«
18:00 Abendessen
19:00-20:30 **Workshop: Katrin Rohlf's**
»Humor als Ressource für eine positive Lebenshaltung entdecken«

Mi. 8. Mai 2024

- 09:00 **Impulsvortrag: Thomas Prieto Peral**
»Religion und Resilienz«
10:30 Pause
11:00 **Abschluss, Reflexion**
12:30 Mittagessen und Abreise

Anmeldung und Informationen

Anmeldung

Stiftung Wings of Hope Deutschland
Bergmannstraße 46, 80339 München
Maid Alić, Telefon: 089 50 80 88 53
fortbildung@wings-of-hope.de
www.wings-of-hope.de

Teilnahmegebühr

230 EUR (ohne Unterkunft und Verpflegung), Mitglieder des Fördervereins erhalten eine Ermäßigung von 25 EUR

Termin

6.-8. Mai 2024

Anmeldeschluss

20. April 2024

Inhaltliche Fragen

Martina Bock, Telefon: 0911 214 23 70
martina.bock@wings-of-hope.de
Lucija Lukić Holjan, Telefon: 08663 419 99 44
lucija.lukicholjan@wings-of-hope.de

Veranstaltungsort

Freizeit-, Schulungs- und Tagungszentrum Labenbachhof,
Froschsee 7, 83324 Ruhpolding, Telefon: 08663 1667
info@labenbachhof.de, www.labenbachhof.de

Die Unterkunft und Verpflegung sind bitte selbständig zu buchen.

Preise für Unterkunft und Verpflegung

Auf dem Labenbachhof steht eine begrenzte Anzahl von Einzelzimmern zur Verfügung.
Einzelzimmer 83 EUR oder Doppelzimmer 126 EUR pro Nacht inkl. Vollpension, plus Mittagessen am Anreisetag 12 EUR.

Gäste, die außerhalb ein Zimmer buchen, können auf dem Labenbachhof für die Dauer der Tagung Verpflegung buchen. Die Kosten dafür (2 x Mittagessen und 2 x Abendessen) belaufen sich auf insgesamt 56 EUR.



Fotografie: Stiftung Wings of Hope



Fit für die Krise oder woraus schöpft eine Gesellschaft Kraft?

Fachtagung zum Thema Kollektive Resilienz
6.-8. Mai 2024



Ruhpolding

2024

Kollektive Resilienz

Unsere Gesellschaft befindet sich im Krisenmodus. Da sind zum einen die Auswirkungen der Pandemie, dann der Krieg in der Ukraine, die Inflation und über allem die Klimakatastrophe. Diese Krisen haben Auswirkungen auf uns alle, aber auch auf die gesamte Gesellschaft. Wir beobachten ein Auseinanderdriften und den Rückzug ins Private bei den einen sowie Empörung und Radikalisierung bei den anderen.

In der Soziologie und Psychologie spielt der Begriff der Resilienz eine immer größere Rolle. Beide Disziplinen erforschen die Widerstands- und Anpassungsfähigkeit von Menschen und Gesellschaften an Krisen und traumatische Erfahrungen.

Cordula Reimann beschreibt Kollektive Resilienz als die »Fähigkeit, sich und andere in den eigenen Ressourcen zu stärken und blockierende/hemmende Faktoren und Bedingungen zu transformieren.« Der Frage nach diesen Bedingungen und Ressourcen wollen wir auf der Fachtagung nachgehen.

Dabei leiten uns folgende Fragen: Wie hängen die Resilienz von Einzelnen und die kollektive Resilienz einer Gesellschaft zusammen? Welche Möglichkeiten haben wir, uns von den multiplen Krisen nicht überwältigen zu lassen und handlungsfähig zu bleiben? Aus welchen Quellen können wir als Gesellschaft Kraft schöpfen?

Zu diesen Themen wollen wir mit Ihnen gemeinsam nachdenken und ins Gespräch kommen. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Zielgruppe: Die Fachtagung richtet sich an Fachleute der Traumarbeit sowie an die interessierte Öffentlichkeit.

Stiftung Wings of Hope

Trauma heilen, Frieden stiften, Versöhnung leben. Mit diesem Dreiklang beschreiben wir die Vision, für die wir arbeiten. Wings of Hope Deutschland ist eine gemeinnützige Stiftung der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern. Wir unterstützen Menschen, die unter den Folgen von Krieg und Gewalt leiden. Das tun wir durch Traumaweiterbildungen für Personen in helfenden Berufen, Friedens- und Dialogarbeit mit jungen Menschen, therapeutische Angebote sowie die Sensibilisierung der Öffentlichkeit für das Thema Trauma. Wir arbeiten in Deutschland und gemeinsam mit Partnerorganisationen in Bosnien und Herzegowina, Kurdistan-Irak, Palästina und Israel sowie in Brasilien und Zentralamerika.

Weitere Informationen über die Arbeit der Stiftung Wings of Hope Deutschland finden Sie unter: www.wings-of-hope.de

Referent:innen



Adidal Abou-Chamat

Adidal Abou-Chamat ist bildende Künstlerin und Kunstwissenschaftlerin. Sie arbeitet seit mehr als 20 Jahren als Kunsttherapeutin, Psychodramatikerin und Traumafachberaterin in einer stationären therapeutischen Einrichtung für Menschen mit psychischen Erkrankungen in Geretsried und leitet als Co-Therapeutin traumatherapeutische Gruppen des Frauennotrufs München.



Ruth Bierdimpfl

Ruth Bierdimpfl ist ausgebildete Tanz- und Ausdrucks-therapeutin und arbeitet seit 25 Jahren in der Kinder- und Jugendpsychosomatik und dem Sozialpädiatrischen Zentrum am Klinikum Traunstein in Oberbayern.



Friederike Grüterich

Friederike Grüterich unterstützt als systemische Coachin, Beraterin und Trainerin Einzelpersonen und Teams darin, Veränderungen und Herausforderungen lösungsorientiert anzugehen und die eigene Resilienz zu stärken. Als Mitglied des Psychologists/Psychotherapists for Future e.V. und als Moderatorin von »Klimapuzzle-Workshops« setzt sie sich für einen bewussten und auf Selbstwirksamkeit konzentrierten Umgang mit der Klimakrise ein.



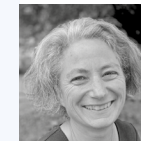
Dr. Rainer Huhle

Dr. Rainer Huhle ist Mitbegründer des Nürnberger Menschenrechtszentrums (NMRZ e.V.). Er hat viele Jahre als Experte für Menschenrechte für Nichtregierungsorganisationen und die UNO in Lateinamerika gearbeitet und war von 2011–2019 Mitglied des UN-Ausschusses gegen das Verschwindenlassen.



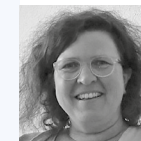
Thomas Prieto Peral

Thomas Prieto Peral ist Regionalbischof der Evang. Kirche für München und Oberbayern und einer der zwei Gründer der Stiftung Wings of Hope. Er war viele Jahre Vorsitzender des Stiftungsvorstands. Thomas Prieto Peral ist evang. Pfarrer mit traumatherapeutischer Zusatzausbildung (zptn). Die Bedeutung von Religion als Ressource bei der Traumabewältigung erkannte er auf vielen Projektreisen in Krisenregionen und bei der seelsorgerlichen Arbeit mit Flüchtlingen in Bayern.



Katrin Rohlfs

Katrin Rohlfs ist Professorin für Musik und Bewegung und arbeitet freiberuflich als Clown. Sie studierte am Orff-Institut und leitet jetzt den Studiengang Musik und Bewegung an der Hochschule für Musik in Basel. Sie wirkte bei zahlreichen Projekten als Bühnenclown, u. a. bei den Clowns ohne Grenzen Deutschland e.V. und als Visitenclown im Seniorenheim. www.clownpollina.de



Petra Vetter

Petra Vetter ist Heilpraktikerin für Psychotherapie und arbeitet seit 2010 körperpsychotherapeutisch in eigener Praxis. Seit der Ausbildung zur TRE®-Providerin liegt ihr Praxisschwerpunkt auf der Traumaprävention und Traumatherapie. Neben Einzelbegleitungen und Selbsterfahrungsseminaren in ihrer Praxis berät sie Betroffene am TraumaHilfeZentrum Nürnberg e.V. und leitet Gruppenangebote für verschiedene Träger.



Dr. phil. Hawre Zangana

Dr. Hawre Zangana ist promovierter Theaterwissenschaftler und Pädagoge. Er arbeitet seit vielen Jahren in München als pädagogischer und therapeutischer Berater und organisiert interkulturelle und interreligiöse Projekte mit Jugendlichen und Erwachsenen. Darüber hinaus ist Dr. Zangana als Autor und Regisseur tätig. Neben vielen anderen Veröffentlichungen publizierte er das Buch »Theater als therapeutische Erinnerungsarbeit«.